

Vor Weihnachten schreiben viele Kinder einen Wunschzettel an den Weihnachtsmann. Manche legen ihn vor das Fenster. Kinder können ihren Brief an den Weihnachtsmann aber auch mit der Post schicken. Und er schreibt zurück – oder genauer: Die Mitarbeiter der **Weihnachtspostämter** schreiben die Antworten. Auch aus dem Ausland kann man ihnen schreiben. Wenn man einen Umschlag mit Briefmarke und Adresse für die Antwort mitschickt, dann bekommt man auch eine Antwort. Die Weihnachtspostämter erreicht man unter diesen Adressen: 16798 Himmelpfort; 97267 Himmelstadt; 49681 Nikolausdorf in Garrel; 31137 Himmelsthür; 21709 Himmelpforten; 51766 Engelskirchen und 66352 Sankt Nikolaus. In Österreich: 4411 Christkind. Schweizer Kinder können ohne genaue Adresse an das Christkind oder den Weihnachtsmann schreiben. Auch sie bekommen eine Antwort.

<b>der Weihnachtsmann-</b>	Person: In manchen Ländern bringt sie am 24. und 25. Dezember Geschenke für die Kinder.
<b>der Mitarbeiter, - (das Postamt, -er</b>	<i>hier:</i> Person: Sie arbeitet im Weihnachtspostamt. Post)
<b>das Christkind</b> <i>südd./öster./schweiz.</i>	Figur: Kinder glauben, dass sie die Geschenke zu Weihnachten bringt.

© Deutsch *perfekt*, Spotlight Verlag, [www.deutsch-perfekt.com](http://www.deutsch-perfekt.com)



### Weitere abwechslungsreiche Artikel

für den DaF-Unterricht finden Sie  
im Sprachmagazin Deutsch *perfekt*.

Jetzt bestellen:

[www.deutsch-perfekt.com/hueber](http://www.deutsch-perfekt.com/hueber)